

Budgetbericht 2023

Verwaltungshaushalt

für das Amt:

12	Smart City
(Amts-Nr.)	(Amtsbezeichnung)

12	Smart City
(Budget-Nr.)	(Bezeichnung)

1. Allgemeine Angaben zum Amtsbudget

1.1 Budgetvolumen des Amtsbudgets

	Ansätze 2023	Nachrichtl. Ansätze 2022
	-in Euro -	-in Euro-
Einnahmen.....	1.647.500	1.316.100
Ausgaben.....	1.850.000	1.397.500
Zuschussbedarf (-) / Überschuss	-202.500	-81.400

1.2 Personalplanungskosten

	2023	Nachrichtl. 2022
	-in Euro -	-in Euro-
Ausgaben.....	460.130	460.130

1.3 Budgetvolumen für die einzelnen Abteilungs- bzw. Unterbudgets:

Entfällt.

2. Bedeutung und Auswirkungen der strategischen Ziele des Stadtrates für den Aufgabenvollzug und die Haushaltswirtschaft des Amtes

(kurze und prägnante Darstellung!)

Die strategischen Ziele des Stadtrates stellen eine wichtige Grundlage für die Arbeit der Stabsstelle Smart City dar. Alle fünf Ziele sollen im Rahmen der Möglichkeiten des Förderprojektes in die Smart City Strategie des Modellprojektes Smart City übertragen werden. Gutes Beispiel für den Einfluss der strategischen Ziele auf das MPSCKE ist das Projekt Klimaschule, hier werden Kinder und Jugendliche schon im frühen Alter an den umweltschonenden Umgang mit Ressourcen herangeführt. Parallel dazu soll mit dem Projekt Klimaschule in Verbindung mit dem „Digital Makerspace.Mobil“ eine Grundlage für die Digitalisierung geschaffen werden, sodass Kempten seinem Anspruch, in digitalen Themen eine Vorreiterrolle einzunehmen, gerecht werden kann. Somit soll der Wirtschaftsstandort langfristig gestärkt werden. Im Rahmen des Projektes Digital Makerspace.Mobil sollen aber gleichzeitig auch Menschen der unterschiedlichsten Altersstufen angesprochen werden, um sie generationenübergreifend an das Thema

Digitalisierung und ihre Möglichkeiten heranzuführen und erfüllt somit die Voraussetzungen, die dem strategischem Ziel „Zusammenleben aktiv gestalten“ vorgegeben sind.

3. Aussagen über den Stand des Budgetvollzuges 2022

(inkl. bereits eingetretene oder bis zum Jahresende zu erwartende bedeutsame Abweichungen bei Einnahmen und Ausgaben)

Der Budgetvollzug liegt derzeit noch hinter dem vorgegebenen Rahmen, allerdings stehen im weiteren Verlauf des Projektes zahlreiche Ausgaben und Einnahmen im Rahmen des Förderprojektes MPSCKE an, sodass das angesetzte Budget voraussichtlich im Haushaltsjahr 2022 aufgebraucht wird.

4. Erläuterung der wesentlichen Einnahmenziele/Ausgabenziele bzw. der wesentlichen Aufgaben des Amtes

Die wesentliche Aufgabe der Stabsstelle Smart City besteht in der Umsetzung des Projektes MPSCKE. Darüber hinaus wird in der Stabsstelle Smart City durch den Chief Digital Officer die Weiterentwicklung der Digitalisierung in der Stadtverwaltung vorangetrieben.

Die noch offenen Posten sollen spätestens im Haushaltsjahr 2023 abgerufen werden und damit den Vorgaben des Fördermittelgebers KfW und BMWWSB entsprechen. Demnach sind die Quick-Win Maßnahmen bis zum Ende der Strategiephase abzurufen. Hier ist geplant, diese mit Hilfe eines Verlängerungsantrages bis zum 30.06.2023 zu verlängern und alle Fördermittel abrufen zu können.

Einnahmenziele: Abruf der Fördermittel des Modellprojektes Smart City wie vom Stadtrat beschlossen.

Ausgabenziele: Umsetzung des Projektes mit Quick-Win Maßnahmen, Erarbeitung der Strategie und vorgezogenem Start der langfristigen Maßnahmen. Ein weiteres, großes Ziel ist die Einbindung von Politik und Stakeholdern in die laufenden Entwicklungen des Projektes. Hierzu wird derzeit eine eigene Homepage programmiert sowie eine Plattform für den Austausch von Ideen geschaffen. Grundlagen für den Ausbau des LoRaWan werden derzeit in Gesprächen mit dem AÜW geschaffen. Die damit gewonnenen Daten sollen dazu dienen, um den bei der Stadt Kempten vorhandenen Digitalen Zwilling weiter auszubauen und zu ertüchtigen. Das so entwickelte, statistische Datenmaterial soll helfen, die Entwicklung von anderen Projekten wie strategische Ziele, den ISEK und weiteren städtischen Projekten voranzutreiben.

5. Erläuterung von Besonderheiten und Entwicklungen innerhalb des Amtsbudgets bzw. der Abteilungsbudgets 2023

(z. B. Schwerpunkte bei Einnahmen und Ausgaben, außerordentliche Maßnahmen, besondere Ausgabearten wie Bauunterhalt, Zuschüsse, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, Beschaffungen, Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung etc.)

Durch bauliche Herausforderungen, wie Brandschutz und Denkmalschutz sowie Verzögerungen bei der Lieferkette elektronischer Geräte, gab es im Zukunftslabor Verzögerungen. Mittlerweile wurde ein Großteil der Herausforderungen von den Fachämtern erfolgreich gelöst, sodass von einer Eröffnung des Zukunftslabors im ersten Halbjahr 2023 auszugehen ist. Gekoppelt an die Eröffnung des Zukunftslabors ist die Umsetzung der Quick-Win Maßnahme „Resiliente Innenstadt“, da hier im Umfeld des Zukunftslabors ein Schwerpunkt für die Umsetzung des MPSCKE geschaffen werden soll, welches Strahlkraft weit über Kempten hinaus bewirken soll.